

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 63.

Dresden, am 20. März

1894.

#### Dreihundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 12. März 1894, Vormittags 11 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 473 — 481. — Entschuldigung.  
— Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 20, 21 und 104 des Staatshaushaltsetats für 1894/95, direkte Steuern, Zölle und Verbrauchssteuern sowie Matrikularbeitrag betr., ingleichen über die zu Kap. 20 eingegangenen Petitionen.  
— Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über die zu Kap. 79, Titel 18 und 20 des Staatshaushaltsetats für 1894/95, Straßen- und Brückenbau betr., eingegangenen Petitionen. — Allgemeine Vorberathung über den Antrag des Abg. Dr. Kühlmorgen und Genossen, Abänderung der Geschäftsordnung für die Zweite Kammer betr. — Feststellung der Tagesordnung zur nächsten Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Thümmel und von Meckisch sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Diller, Meusel, von Bosse und geh. Finanzrath von Mayer.

Anwesend 74 Mitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte, die Registrande zu geben.

(Nr. 473.) Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 20, 21 und 104 des Staatshaushaltsetats für 1894/95, direkte Steuern, Zölle und Verbrauchssteuern

sowie Matrikularbeitrag betreffend, ingleichen die zu Kap. 20 eingegangenen Petitionen.

Präsident: Steht zur Schlußberathung auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 474.) Ständische Schrift auf das königl. Dekret Nr. 23, den Bau mehrerer Nebenbahnen betr.

Präsident: Liegen in der Kanzlei aus.

(Nr. 475.) Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Baumeisters Friedrich Mörbitz in Bautzen und Genossen um Abänderung des Gesetzes, die Zusammenlegung der Grundstücke betreffend, vom 23. Juli 1861.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 476.) Bericht derselben Deputation über die Petitionen:

1. der Arbeiterausschüsse der fiskalischen Gruben- und Hüttenarbeiter des Freiburger Revieres sowie der Expeditionshilfsarbeiter bei den Staatsbahnen, Heranziehung zu den Gemeindeanlagen betreffend;
2. des Direktoriums des Vereins sächsischer Gemeindebeamten zu Leipzig wegen Aufrechterhaltung der gesetzlichen Bestimmung, daß bei Erhebung von Gemeindeanlagen festes Dienst-einkommen u. nur nach  $\frac{4}{6}$  in Ansatz gebracht wird;
3. des Obertelegraphenassistenten Seidel in Dresden und Genossen, ihre Einschätzung zu den katholischen Kirchen- und Schulanlagen betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 477.) Bericht derselben Deputation über die Petition des Gemeindevorstandes Ziesch in Strohshütz bei Kleinwelka und Genossen um Abänderung der Gesetze über Jagd und Fischerei.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 478.) Antrag zum mündlichen Berichte derselben Deputation über die Petition des Verbandes säch-